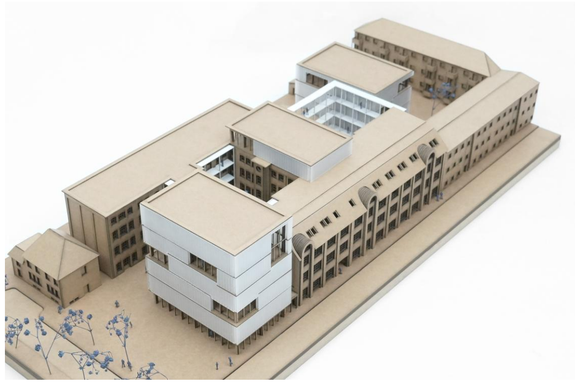
HTWG Konstanz | Studiengänge Architektur | WS25/26
Master Entwurf 3
»LUCKENWALDE«

Team
Enija Ikanovic, Nils Lucke, Marvin Molde

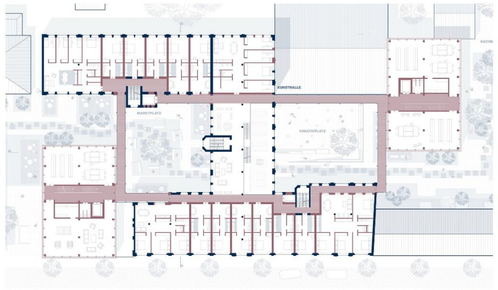
171. AIV-Schinkel-Wettbewerb 2026 »LUCKENWALDE«
Fachsparte Architektur: Engere Wahl

Betreuung
Prof. Oliver Fritz
Prof. Leonhard Schenk



PERSPEKTIVE QUARTIERSPLATZ

GRUNDRISS EG M 1:200



GRUNDRISS OG M 1:200

INMITTEN

WENN INNENHÖFE ZU STADTRÄUMEN WERDEN

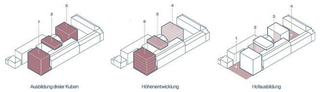
NEUBAU
Mitten im Kerne von Luckenwalde, in der Puschkinstraße 17b, steht die ehemaliges Fabrikgebäude. Unser Entwurf begreift diesen Ort als Ausgangspunkt für ein neues Quartier. Der Bestand wird neu gedacht und durch zwei Neubauten sowie eine Aufstockung ergänzt.

Das Stadthaus, dem Haus der Begegnung und das Kreativhaus, bilden dabei die Höhepunkte des Quartiers. Gemeinsam ergänzen sie ein lebendiges Ensemble, in dem Wohnen, Arbeiten und Leben zusammenfließen. Co-Living-Strukturen in der Fabrik ermöglichen gemeinschaftliches Wohnen, während die umliegenden Gebäude gezielt auf Austausch, Kreativität und vor allem Begegnung ausgerichtet sind.

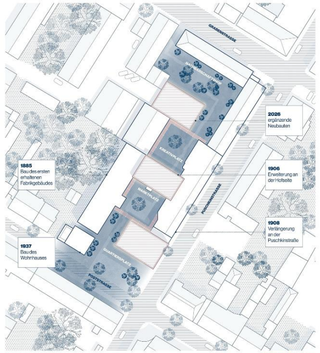
HÖFE
Zwischen den Gebäuden entstehen differenzierte Höfe, die das Quartier räumlich gliedern und atmosphärisch bereichern. Vom Quartiersplatz über den Marktplatz und den Kreativplatz bis hin zum Nachbarschaftshof entfaltet sich eine Abfolge öffentlicher und nutzbarer Räume.

Diese Orte laden zum Verweilen, Begegnen und Feiern ein und machen das Quartier im Alltag erlebbar. Innitten verzahnt sich als ein Quartier der kurzen Wege. So entsteht ein innerstädtischer Raum, der nicht nur gebaut, sondern gemeinsam von der Nachbarschaft getragen wird. Ein Ort, der Raum für Begegnung, Kreative Gewerbe, Innovativen Nutzungen und seine Offenheit Luckenwalde wieder zum Leuchten bringt.

SCHWARZPLAN M 1:6000



PIKTOGRAMME KONZEPT

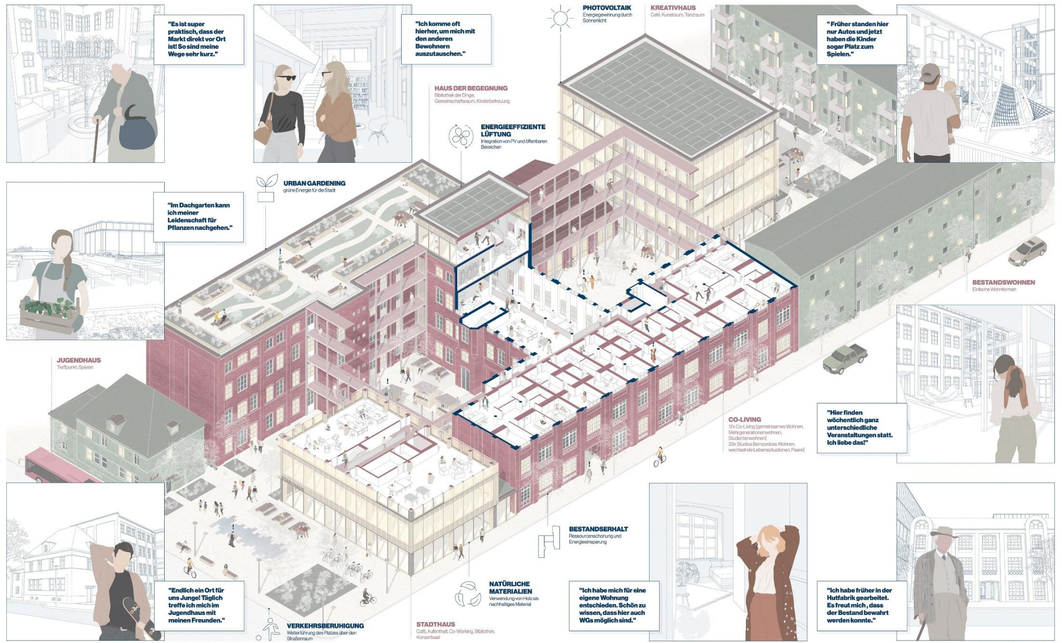


LAGEPLAN M 1:500

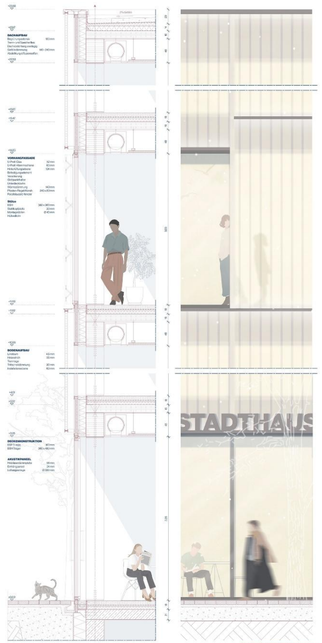
"Es ist super praktisch, dass der Markt direkt vor Ort ist! So sind meine Wege sehr kurz."

"Im Dachgarten kann ich meiner Leidenschaft für Pflanzen nachgehen."

"Endlich ein Ort für uns Junge! Täglich treffe ich mich im Jugendhaus mit meinen Freunden."



ISOMETRISCHE PERSPEKTIVE



FASSADENSCHNITT M 1:20

ANSICHT OST M 1:200

ANSICHT SÜD M 1:200

QUERSCHNITT M 1:200

LÄNGSSCHNITT M 1:200